



INFOBRIEF 02

Harsefeld, den 11.01.2024

Liebe Leserinnen und Leser,

die Region Moorexpress-Stader Geest wurde für den Förderzeitraum 2023-2027 vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz als „LEADER-Region“ anerkannt. Quartalsweise möchten wir Sie mit unserem Infobrief über die Entwicklungen in der LEADER-Region informieren und berichten u.a. über neue Vorgaben aus dem Ministerium, aktuelle Projektstände und Förderanträge, Schulungen und Termine.

1. Erlass: Interessenskonflikt im Projektauswahlverfahren

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz hat am 04.12.2023 einen Erlass veröffentlicht zu möglichen Interessenskonflikten bei Entscheidungsträgern im Projektauswahlverfahren. Hintergrund ist, dass bei einer Prüfung der EU-Kommission in Bayern und Sachsen-Anhalt das bisherige Verfahren zur Dokumentation von Interessenskonflikten bei LAG-Mitgliedern im Rahmen des Auswahlverfahrens für LEADER-Projekte überprüft wurde. Die bisherige Praxis, dies im Protokoll zu vermerken, wie in den LAG-Sitzungen im November geschehen, wurde dabei als nicht ausreichend eingestuft. Das Verfahren muss daher an die Anforderungen der EU angepasst werden. Zentrale Merkmale der Forderungen sind eine persönliche Unterschrift jedes LAG-Mitgliedes sowie eine direkte Zuordnung der Erklärung zu einem Projekt der LEADER-Region. Die neue Regelung gilt für alle LEADER-Projekte der Förderperiode 2023-2027.

Die Geschäftsstelle Bremerhaven des ArL Lüneburg hat die LEADER-Geschäftsstellen und Regionalmanager:innen für Mitte Januar zu einem Austausch eingeladen, bei dem der Umgang mit der neuen Regelung zur Prüfung des Interessenkonfliktes Thema ist. Die LAG-Mitglieder werden anschließend über das weitere Verfahren informiert.

Geschäftsstelle

Samtgemeinde Harsefeld

Regionalmanagement

Nicola Kaatz

Herrenstraße 25
D-21698 Harsefeld
T: +49 4164 887-175
F: +49 4164 887-302
nicola.kaatz@harsefeld.de
www.leader-moorexpress-stader-geest.de

Beteiligte Kommunen

Samtgemeinde Apensen

Samtgemeindebürgermeisterin
Petra Beckmann-Frelock
www.apensen.de

Stadt Bremervörde

Bürgermeister Michael Hannebacher
www.bremervoerde.de

Samtgemeinde Fredenbeck

Samtgemeindebürgermeister
Matthias Hartlef
www.fredenbeck.de

Samtgemeinde Geestequelle

Samtgemeindebürgermeister
Stephan Meyer
www.geestequelle.de

Gemeinde Gnarrenburg

Bürgermeister Marc Breitenfeld
www.gnarrenburg.de

Samtgemeinde Harsefeld

Samtgemeindebürgermeisterin
Ute Kück
www.harsefeld.de



Dieses Projekt wird von der Europäischen Union aus dem "Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes" (ELER) gefördert.

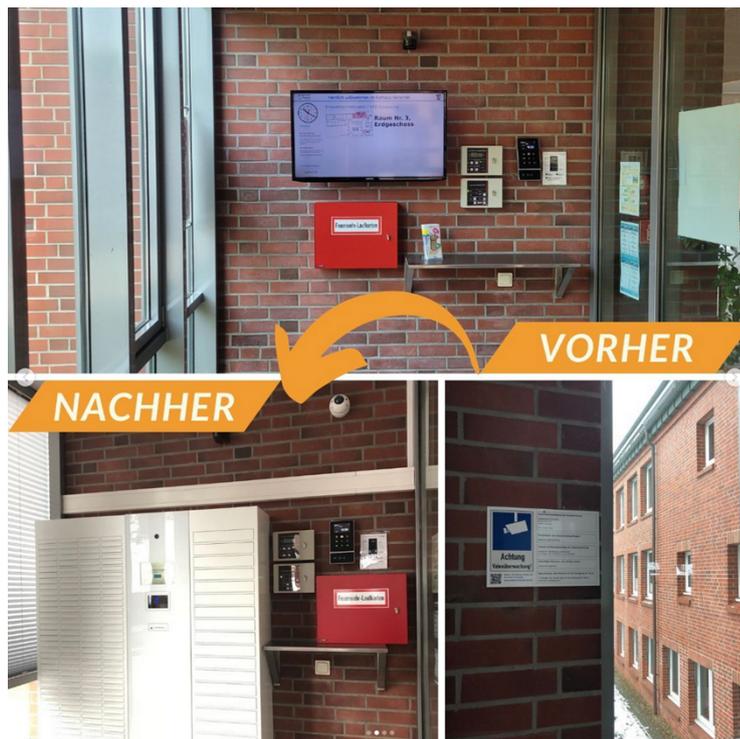


2. Aktuelle Projekte und Projektzwischenstände

Starterprojekt 5: Dokumentenausgabeboxen

Wie im letzten Infobrief berichtet, wurde im Sommer in den Rathäusern in Harsefeld und Fredenbeck jeweils eine Dokumentenausgabebox (DAB) und eine Fotostation aufgebaut. Nachdem im November auch die Umbauarbeiten an den Eingangstüren abgeschlossen und die Zutrittskontrolle eingerichtet wurde, ist es den Bürger:innen nun möglich rund um die Uhr ihre Dokumente, wie den Reisepass, selbstständig, ohne Termin und ohne Wartezeit abzuholen. Bürger:innen erhalten einen sechsstelligen Code mit dem sie die Außentür zum Vorraum und das jeweilige Fach an der DAB öffnen können, um ihre Dokumente selbstständig zu entnehmen. Die ersten beiden LEADER-Projekte sind damit erfolgreich abgeschlossen. Besonders erfreulich, beide Projekte sind in der Endabrechnung preiswerter als zunächst kalkuliert.

In Harsefeld fallen die tatsächlichen Projektkosten rund 4% geringer aus und belaufen sich auf 64.777,47 € (statt 67.335,52 €). Die Einsparungen resultieren aus einer Rabattgewährung auf den Kaufpreis der DAB. Mit Verwendungsnachweis vom 14.12.2023 wurde die Auszahlung von 43.724,79 € (d. h. 67,5 % der tatsächlichen Projektkosten) beantragt.



Vorher-Nachher-Aufnahmen des Nebeneinganges zum Rathaus Harsefeld



In Fredenbeck fallen die tatsächlichen Projektkosten sogar über 27% geringer aus. Neben der Rabattgewährung entfielen aufgrund der sehr einfachen Montage einige der geplanten Installationsarbeiten. In der Endabrechnung stehen in Fredenbeck 57.606,59 € förderfähige Kosten (statt 79.227,94 €). Im Verwendungsnachweis vom 21.12.2023 wurde die Auszahlung von 38.884,45 € (d. h. 67,5 % der tatsächlichen Projektkosten) beantragt, statt der ursprünglich bewilligten Summe. Die nicht beanspruchten Fördermittel stehen künftigen LEADER-Projekten zur Verfügung.



Dokumentenausgabebox im Rathaus Fredenbeck

3. Förderanträge

LEADER

Überblick zum aktuellen Stand der Förderanträge nach den Beschlüssen in den LAG-Sitzung am 17. und 18. November:

- Einrichtung einer Dokumentenausgabebox (DAB) Rathaus Harsefeld, SG Harsefeld (Starterprojekt 5)
→ Abgeschlossen, Verwendungsnachweis vom 14.12.2023
- Einrichtung einer Dokumentenausgabebox (DAB) im Rathaus Fredenbeck, SG Fredenbeck (Starterprojekt 5)
→ Abgeschlossen, Verwendungsnachweis vom 21.12.2023
- Verleihstation für Spiel- und Sportgeräte am Vörder See, Stadt Bremervörde (Starterprojekt 8)
→ Beantragt, Förderantrag vom 15.09.2023



- Einrichtung SoccerCourt am Jugendplatz, Gemeinde Gnarrenburg (Starterprojekt 12)
→ Beantragt, Förderantrag vom 07.12.2023
- Erneuerung Kinderplanschbecken Freibad, SG Harsefeld (Starterprojekt 8)
→ Beantragt, Förderantrag vom 20.12.2023
- Neugestaltung Inklusions-Spielplatzanlage Mädesüßweg / Heuweg, Flecken Harsefeld (Starterprojekt 8)
→ Förderantrag in Vorbereitung
- Virtueller Rundgang bestimmter Einrichtungen, Gemeinde Gnarrenburg (Starterprojekt 4)
→ Förderantrag in Vorbereitung
- Gemeinschaftlicher Erwerb von Veranstaltungsequipment, Gemeinde Gnarrenburg (Starterprojekt 15)
→ Bearbeitung erfolgt in Kürze
- Öffentlichkeitsarbeit
→ Bearbeitung erfolgt in Kürze
- Umsetzung Radverkehrskonzept zur Attraktivitätssteigerung und Erlebnisinszenierung der Radangebote für Bürger und Gäste im Landkreis Rotenburg (Wümme)
→ Federführung Regionalmanagement LEADER-Region Börde-Oste-Wörpe
- Errichtung eines öffentlichen Trinkwasserbrunnen in Harsefeld, Flecken Harsefeld
→ Geplant Bewerbung für die Trinkbrunnen-Kampagne „EURO 2024 NACHHALTIG: EIN SPIEL – EIN TRINKBRUNNEN“ des Bundesumweltministeriums (www.euro-trinkbrunnen.de)

ZILE

Förderanträge nach der ZILE-Richtlinie erhalten eine Förderung von zusätzlich 5-10%, wenn das Projektvorhaben in einer LEADER-Region liegt und einen Beitrag zur Umsetzung der Ziele im Regionalen Entwicklungskonzept leistet. Das Regionalmanagement hat mit einer positiven Stellungnahme folgenden Förderantrag befürwortet:

- Gestaltung der Außenanlagen des Multifunktionshauses in Deinste, Gemeinde Deinste



4. Öffentlichkeitsarbeit

Aktuelle Informationen aus unserer Förderregion finden Sie stets online auf der Website www.leader-moorexpress-stader-geest.de oder unserem Instagram-Kanal @leader.moorexpress.stadergeest

Presse

Zu den Ergebnissen der LAG-Sitzungen vom 17.-18.11.2023 wurde eine Pressemitteilung verfasst, welche Ende November an einen regionalen Presseverteiler versandt wurde. Sowohl im Buxtehuder Wochenblatt (09.12.2023) als auch in der Bremervörder Zeitung (11.12.2023) und im Stader Tageblatt (19.12.2023) wurden daraufhin Artikel dazu veröffentlicht.

5. Termine

Rückblick

Netzwerk-Treffen der Regionalmanager:innen

Auf den Netzwerk-Treffen der Regionalmanager:innen am 01.11.2023 in Verden (Bezirk ArL Lüneburg) und am 09.11.2023 in Walsrode (niedersachsenweit) wurden die Vertreter:innen zur Besetzung der LEADER-Gremien bestimmt. Für die Geschäftsstelle Bremerhaven ist die Regionalmanagerin der Region Moorexpress-Stader Geest, Nicola Kaatz, Teil des landesweiten Arbeitsgremiums.

Zudem wurde bekannt gegeben, dass das dunkelgrüne LEADER-Logo, ggf. bekannt aus vorherigen Förderperioden, nicht mehr verwendet werden darf.

1. LEADER-Forum

Am 30.11.2023 fand in der Landeshauptstadt das erste LEADER-Forum der Förderperiode 2023-2027 statt. Eingeladen waren die insgesamt 68 LEADER-Regionen in Niedersachsen durch das Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Zum Auftakt der neuen Förderperiode standen die Themen Kooperation und Vernetzung im Vordergrund.

Das Ministerium referierte über die Möglichkeiten und den Ablauf von Kooperationen zwischen LEADER-Regionen in Niedersachsen, bundesländerübergreifend und transnational. Anhand von fünf



Kooperationsprojekten aus der vergangenen LEADER-Phase berichteten die federführenden Regionen über den Mehrwert ihrer Kooperationen, aber auch die Schwierigkeiten im Prozess.

Anschließend wurden in Kleingruppen zu den Schwerpunkten „Zusammenarbeit“, „Projektbegleitung“ und „Information, Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit“ u.a. folgende Fragestellungen diskutiert: Wie gelingt eine erfolgreiche Zusammenarbeit – auch auf lange Sicht – in und mit der Lokalen Aktionsgruppe? Wie können (potenzielle) Projektträger im Förderprozess gebührend unterstützt werden? Welche Informationen und Hilfestellungen benötigen sie? Und wie sensibilisieren wir die breite Öffentlichkeit für das Thema LEADER und die Möglichkeiten der Partizipation die sich bieten.

DVS-Schulung „Handwerkszeug für Regionalmanagements“

Vom 12.-15.12.2023 veranstaltete die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung explizit für LEADER-Akteure eine Schulungswoche. Unter dem Titel „Handwerkszeug für LEADER-Regionalmanagements“ tagten über 100 Teilnehmer:innen aus allen Flächenbundesländern im Zinzendorfhaus in Neudietendorf (Thüringen). Insgesamt wurden vier Module über jeweils zwei Schulungstage angeboten.

Regionalmanagerin Nicola Kaatz nahm zum einen am Modul „Moderation im Netzwerk – Moderationsmethoden für unterschiedliche Gruppen und Themen“ teil. Verschiedene Moderationsmethoden eignen sich unterschiedlich gut für verschiedene Zielsetzungen, Zielgruppen und Rahmenbedingungen. Anhand der LEADER-Themen wurden folgende Methoden erprobt: Skalierungsfrage, Zukunftswerkstatt Speed, Mind-Map, Open Space, zielgruppenorientierte Beteiligung insbesondere für Kinder und Jugendliche, digitale Veranstaltungsformate, World-Café, Maßnahmenplan, Beziehungsmatrix und ein Einstieg in die Mediation schwieriger Gruppen gemäß Konfliktlösungsansätzen des systemischen Modells.

In der zweiten Schulungsrunde stand das Thema „Vergaberecht im Kontext von LEADER – eine Anleitung zur Umschiffung rechtlicher Klippen“ im Fokus. Ein bewilligtes Projekt kann im Laufe der Zweckbindungsfrist sieben Mal bezüglich des Vergabeverfahren geprüft werden. Ist dieses fehlerhaft werden bis zu 100% der beantragten Fördersumme gekürzt. Das Regionalmanagement darf



keine Rechtsberatung durchführen, weist aber auf die Vorgaben aus dem Bewilligungsbescheid, die Allgemeinen Nebenbestimmungen sowie das Vergaberecht hin.

- ➔ Die Schulungsreihe wird vom 12.-15.03. in Hannover erneut angeboten. LAG-Mitglieder sind herzlich eingeladen bei Interesse an den Modulen teilzunehmen. Anmeldeschluss ist der 08.01.2023, über die Teilnahme entscheidet das Losverfahren. Mehr Informationen, Modulbeschreibung und Registrierung unter: <https://www.dvs-gap-netzwerk.de/service/veranstaltungen/bevorstehende-veranstaltungen/handwerkszeug-fuer-leader-regionalmanagements-2024/>

Terminvorschau

15.01. Austausch Regionalmanagements & ArL Geschäftsstelle Bremerhaven

16.01. Austausch Regionalmanagements & Klimaschutzmanagement Landkreis Rotenburg (Wümme)

09.02.-01.03. Urlaub Regionalmanagement

12.-15.03. „Handwerkszeug für LEADER-Regionalmanagements“, Organisiert durch die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS), WYNDHAM Hannover Atrium

März Netzwerktreffen der Dorfentwicklungsregionen in der LEADER-Region Moorexpress-Stader Geest

Juni Bundesweites LEADER-Treffen, Kaiserslautern